DAS ÜBUNGSHEFT ZUM SPRACHMAGAZIN

PLUS

Deutsch perfekt

Deutschperfekt 4 | 20

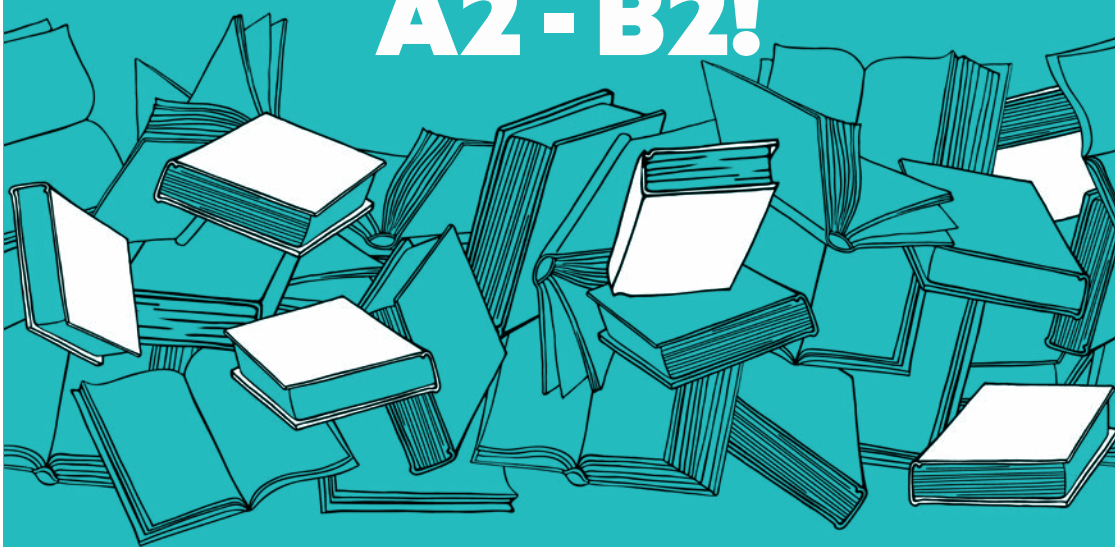
Wörter formen
-nehmen + Präfix

Grammatik
Pluralformen

Keine Fehler mehr …
bei *zum* und *um zu*

Ein kleiner Kanon der Deutschprüfungen

Lesetraining für A2 - B2!



Spotlight Verlag € 5,50 (D) | € 6,30 (A) | sfr 8,70 (CH)

DEUTSCH-TRAINER FÜR UNTERWEGS.

3 Audio-Trainer ab 19,90 € testen.





BIS ZU 54 % GÜNSTIGER

IHRE VORTEILE:

- Für Sie zur Wahl: als **CD ODER DOWNLOAD**
- Effektiver **DEUTSCH LERNEN** mit dem Hörtraining
- Perfekt **FÜR UNTERWEGS**, in der Bahn oder beim Sport

▶ JETZT GLEICH ONLINE BESTELLEN UNTER:

DEUTSCH-PERFEKT.COM/3AUSGABEN

Oder telefonisch **+49 (0) 89/121 407 10** mit der Bestell-Nr.:
CD 1855067 | Download 1855073

Spotlight Verlag



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Lernende,

in jeder Deutschprüfung gibt es einen Teil zum Leseverstehen. In unserem Spezial können Sie sich dieses Mal testen! Wir haben Übungen auf den Stufen A2, B1 und B2 für Sie. Die Aufgaben orientieren sich an den relevanten Deutschzertifikaten. Wie fit sind Sie für die nächste Prüfung? Das erfahren Sie auf den Seiten 6 bis 9.

Gehen Sie gern aus? Vielleicht auch zum Tanzen? Nicht nur in Berlin gibt es tolle Klubs. Die wichtigsten Wörter für eine Nacht voller Musik finden Sie auf Seite 4.

Viel Spaß beim Lernen wünscht Ihnen

Anne Wichmann

Anne Wichmann

L LEICHT A2 M MITTEL B1 S SCHWER B2 - C2

4 Wörter lernen **Im Klub** M S

5 In Bildern sprechen **Ausdrücke mit *schenken*** M

6 Spezialthema: Lesen **Texte durch Übung besser verstehen** L M S

10 Grammatik **Nomen im Plural** L M

12 Deutsch im Beruf **Zahlungserinnerung und Mahnung** M S

14 Land und Leute **Berühmte Sehenswürdigkeiten** M S

15 Hörverstehen **Fünf kurze Texte** L

16 Keine Fehler mehr
... bei *zu* + nominalisiertem Verb und *um zu* L M

17 Wörter formen ***-nehmen* + Präfix** M

18 Schreiben – Sprechen – Verstehen **Auf der Post** L

19 Orthografie ***f, v* und *w*** L M

20 Deutsch im Alltag **Alles kaputt** M

21 Test **Was haben Sie gelernt?** L M S

22 Lösungen

Titelfoto: Iana Kotova/iStock.com; Foto: Maximilian Nickel

IM KLUB



1. Menschen im Klub

M

Wer ist alles im Klub? → Verbinden Sie!

1. Vor dem Eingang steht der	A DJane und legt Techno auf.
2. An der Bar mixt der	B Türsteher und kontrolliert die Ausweise.
3. Hinter einem Pult steht die	C Besucher nach Hause.
4. Zu den Beats tanzen ein paar	D Tänzerinnen neben dem DJ-Pult.
5. Erst um sechs Uhr morgens gehen die letzten	E Barkeeper verschiedene Drinks.

2. Keine Lust auf Disco

S

Silvia ist mit Freunden in der Disco, hat aber überhaupt keine Lust. Was passt? → Setzen Sie ein!

anschreien – mixen – abtanzen – auflegen – betrinken – unterhalten

1. Der DJ ist echt mies! Kann der nicht bessere Musik ..... ?
2. Die Musik ist so laut, man kann sich überhaupt nicht ..... , sondern muss sich die ganze Zeit ..... !
3. Also dieser Cocktail schmeckt nach gar nichts. Kann der Barkeeper noch nicht mal einen guten Mojito ..... ?
4. Lydia holt sich schon den dritten Drink. Muss die sich eigentlich immer ..... , wenn wir ausgehen?
5. Nein, ich will jetzt nicht mit euch ..... . Ich gehe jetzt nach Hause.



Fotos: NLitov, Phonlamai Photo/Shutterstock.com

AUSDRÜCKE MIT *SCHENKEN*

1. Geschenkt

M

Was bedeuten die **fett gesetzten** Ausdrücke? → Verbinden Sie!

1. Du willst den Ring wiederhaben? Nein! **Geschenkt ist geschenkt, wiederholen ist gestohlen!**
2. Wie teuer mein Handy war? Das **war fast geschenkt**!
3. Du willst noch einen Nudelsalat machen? **Das kannst du dir schenken**, wir haben schon mehr als genug!
4. Hast du das Spiel gestern gesehen? Die beiden Teams haben **sich** wirklich **nichts geschenkt**.

A Das war extrem billig.

B Das brauchst du nicht zu machen.

C Sie haben stark gegeneinander gekämpft.

D Was man jemandem schenkt, darf man nicht zurückhaben wollen.

2. Sich nichts schenken

M

Welcher Ausdruck aus Übung 1 passt? → Setzen Sie ein, und achten Sie auf die richtige Form!

1. Du willst Julia anrufen? ..... . Die ist gerade in Thailand.
2. Was für ein tolles Spiel! Beide Mannschaften waren stark, die haben ..... !
3. Ich habe ein neues Sofa! Es ..... , weil es ein einen kleinen Fehler hatte.
4. Nein, ich gebe dir das Buch nicht wieder. ..... , ... !

TEXTE DURCH ÜBUNG BESSER VERSTEHEN

Deutsch perfekt
Seite 8 - 12

1. Interessen

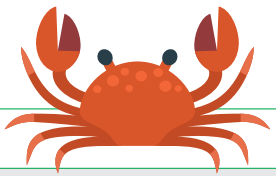
In der Prüfung *Goethe-Zertifikat* A2, Lesen, Teil 4, sollen Sie Texte Personen zuordnen. Üben Sie hier. → Lesen Sie diese Texte auf Seite 8 bis 12:

Welcher Text passt zu welcher Person? Für eine Aufgabe gibt es keine Lösung.

A *„Diesen Ort gibt es wirklich“* B *„Geld an der Kasse“*
C *„Falsch interpretiert“* D *„Essen für das Ökosystem“* E *„Der Imitator“*

Ihre Freunde wollen über verschiedene Dinge mehr wissen.

1. Florian will ein neues Restaurant ausprobieren. Text:.....
2. Clarissa interessiert sich für Performance-Kunst. Text:.....
3. Gudrun will eine Thermalquelle besuchen. Text :.....
4. Rainer braucht Bargeld, findet aber keinen Geldautomaten. Text:.....
5. Juliane interessiert sich für alles rund um den Wald. Text: .....



2. Details

Lesen Sie die Texte jetzt noch einmal. → Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an! ☒

	richtig	falsch
1. Um in einem Geschäft Geld vom eigenen Konto zu bekommen, muss man für mindestens 20 Euro einkaufen.	☐	☐
2. Fabian Menzel fährt im Mai nach Polen.	☐	☐
3. Simon Weckert ist für seine Performance auf der Straße zwischen vielen Autos gelaufen.	☐	☐
4. Holycrab! wurde von drei Leuten gestartet.	☐	☐
5. Baden ist der Name einer Region.	☐	☐

Illustrationen: ILantos, Nady Art/Shutterstock.com

Deutsch perfekt
Seite 56 - 60

3. Silicon Saxony

M

In der Prüfung *Goethe Zertifikat B1*, Lesen, Teil 1, sollen Sie einen Text verstehen und die Aufgaben dazu lösen. → Üben Sie hier. Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuzen Sie an!

	richtig	falsch
1. Der Verein Silicon Saxony besteht aus mehr als 2300 Firmen der Region.	☐	☐
2. Im Silicon Saxony arbeiten circa 65000 Menschen.	☐	☐
3. Rund ums Silicon Saxony gibt es ein gutes Netzwerk und eine Community.	☐	☐
4. Den Verein Silicon Saxony gab es schon in der DDR.	☐	☐
5. Infineon plant ein neues Forschungszentrum in München.	☐	☐
6. Schon zwei Firmen haben in Silicon Saxony angefangen und sind jetzt so groß wie Firmen aus Silicon Valley.	☐	☐

4. Menschen

M

Lesen Sie den Text noch einmal! → Was passt: A, B oder C? Kreuzen Sie an!

1. Otto Graf …
   - ☐ A ist Österreicher.
   - ☐ B arbeitet im Siemens Halbleiterwerk.
   - ☐ C ist aus Sachsen.

2. Frank Bösenberg …
   - ☐ A ist Mitglied im Verein Silicon Saxony.
   - ☐ B lebt in New York.
   - ☐ C ist 41 Jahre alt.

3. Joachim Ragnitz …
   - ☐ A ist 1990 nach Ostdeutschland gezogen.
   - ☐ B wurde in der DDR geboren.
   - ☐ C ist Ökonom.

4. Thomas Morgenstern …
   - ☐ A ist der Chef einer Firma.
   - ☐ B ist Forscher an der Universität in Dresden.
   - ☐ C ist Biologe.

Deutsch perfekt
Seite 68 - 70

5. Hilfe bei Problemen

S

In der Prüfung *Goethe Zertifikat Deutsch* B2, Leseverstehen, Teil 4, bekommen Sie einen Text, der zum Teil unleserlich ist. Üben Sie hier! → Rekonstruieren Sie den Text, indem Sie jeweils das fehlende Wort auf die Linie schreiben. Achten Sie darauf, dass Ihre Antwort grammatisch korrekt ist, und geben Sie nur ein Wort an.

Wer zu Franziska Koletzki-Lauter geht, will nicht ..... **(1)**
werden. Als Therapeutin hilft sie ihren Patienten bei ..... **(2)**
Problemen. Zu ihr kommen zum Beispiel ..... **(3)**
Influencer. Meistens hilft sie ihnen circa ein halbes Jahr ..... **(4)**.
Wenn ein Klient verreist ist, dann hilft sie auch ..... **(5)**
Videochat. Weil die sozialen Medien Akzeptanz ..... **(6)**
machen, sind viele Menschen die ganze Zeit auf der ..... **(7)**
nach Anerkennung, meint die Psychologin.



6. Influencer

S

Lesen Sie den Text weiter. → Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an!

	richtig	falsch
1. Jeder fünfte Deutsche hat schon einmal etwas gekauft, weil ein Influencer das Produkt empfohlen hat.	☐	☐
2. Bei jüngeren Menschen ist der Einfluss von Influencern niedriger als bei alten Menschen.	☐	☐
3. Manche Influencer bekommen angeblich bis zu 25 000 Dollar pro Kampagne.	☐	☐
4. Victoria van Violence spricht öffentlich über ihre psychischen Probleme.	☐	☐
5. Heute gibt es mehr als 50 Prozent mehr Jugendliche mit Depressionen als noch im Jahr 2000.	☐	☐

Illustration: venimo/Shutterstock.com

Deutsch perfekt
Seite 62 - 63

7. Willy und Willi

M

In der Prüfung *telc Zertifikat Deutsch B1*, Leseverstehen, Teil 2, sollen Sie einen Text verstehen. Üben Sie hier! → Lesen Sie den Text. Welche Lösung (A, B oder C) ist jeweils richtig? Kreuzen Sie an!

1. Willi Stoph war …
   - ☐ A Deutschland Bundeskanzler.
   - ☐ B Regierungschef der DDR.
   - ☐ C Chef des Hotels Erfurter Hof.

2. Das erste Treffen der Regierungschefs von BRD und DDR …
   - ☐ A war zuerst in Erfurt geplant.
   - ☐ B war zuerst in Berlin geplant.
   - ☐ C war zuerst in Bonn geplant.

3. Egon Bahr …
   - ☐ A arbeitete für Willi Stoph.
   - ☐ B arbeitete für Willy Brandt.
   - ☐ C arbeitete für die Zeitschrift *Der Spiegel*.

4. Willy Brandt …
   - ☐ A war einmal der Bürgermeister von Westberlin.
   - ☐ B war ein Kanzlerkandidat der Christlich Demokratischen Union (CDU).
   - ☐ C zog 1961 nach Ostberlin um.

5. Im März 1970 …
   - ☐ A fliegt Brandt nach Ostdeutschland.
   - ☐ B reist Brandt mit seinen Leuten im Zug nach Erfurt.
   - ☐ C treffen sich Willy und Willi in Russland.

8. Ost und West

M

Lesen Sie den Text noch einmal. → Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an!

	richtig	falsch
1. Auf dem Hotel Erfurter Hof wird heute noch an das Treffen von Brandt und Stoph erinnert.	☐	☐
2. In Erfurt warteten 1970 Tausende von Menschen auf Brandt.	☐	☐
3. In einem historischen Moment zeigt sich Willy Brandt am Fenster der Hotels Erfurter Hof.	☐	☐
4. Bei diesem Treffen werden detaillierte Entscheidungen getroffen, zum Beispiel über die Beziehungen zwischen Ost und West.	☐	

NOMEN IM PLURAL

Deutsch perfekt
Seite 46 - 47

1. Formen

→ Ergänzen Sie die Pluralform, wenn möglich!

1. der Mensch .....
2. die Kneipe .....
3. der Schüler .....
4. das Obst .....
5. das Museum .....
6. das Taxi .....
7. die Kollegin .....

2. Shopping

Welche Sonderangebote gibt es im Kaufhaus? → Ergänzen Sie im Plural!

1. Viele ..... **(Hose)** und ..... **(Rock)** sind reduziert.
2. ..... **(Winterschuh)** sind im Sonderangebot.
3. ..... **(T-Shirt)** und ..... **(Pullover)** sind diese Woche 20 Prozent billiger.
4. Alle ..... **(Bikini)** kosten nur 15 Euro.
5. ..... **(Hemd)** und ..... **(Bluse)** sind bis zu 50 Prozent reduziert.

3. Grüße aus Berlin

L

Was passt? → Setzen Sie ein, und ergänzen Sie im Plural!

Karte – Stadt – Gruß – Klub – Foto – Sehenswürdigkeit

Liebe Sarah,

viele ..... **(1)** aus Berlin! Hier ist es super! Jeden Tag besichtigen wir viele ..... **(2)**, und abends feiern wir in verschiedenen ..... **(3)** – die Stadt ist voll davon! Es gibt nicht viele ..... **(4)** in Deutschland, die so vibrieren wie Berlin! Ich habe auch schon viele ..... **(5)** gemacht, ein paar davon hast du wahrscheinlich schon auf Instagram gesehen. Heute Abend haben wir ..... **(6)** fürs Theater, ich freue mich schon!

Bis bald!

Juliane und Rolf

4. Im Supermarkt

M

→ Ergänzen Sie im Plural, wenn möglich!

1. ▸ Guten Tag, was darf's denn sein?
   ◃ Ich hätte gern 200 ..... **(Gramm)** Salami bitte. Und zwei ..... **(Bratwurst)**.

2. ▸ Wir haben auch gerade viele verschiedene Sorten von ..... **(Käse)** im Angebot.
   ◃ Danke, nein. Ich brauche aber noch drei ..... **(Schnitzel)** und zwei ..... **(Steak)**.

3. ▸ Gerne. Sonst noch etwas?
   ◃ Ja, zwei ..... **(Kilo)** Hackfleisch. Und zwei ..... **(Liter)** Hühnerbrühe. Das ist dann alles, danke.

ZAHLUNGSERINNERUNG UND MAHNUNG

Deutsch perfekt
Seite 48 - 50

1. Eine unbezahlte Rechnung

M

Welche Möglichkeiten gibt es, einen Kunden an eine noch unbezahlte Rechnung zu erinnern? → Ordnen Sie zu!

1. die Zahlungserinnerung	A	höflicher Hinweis auf die erste Zahlungserinnerung, auf die nicht reagiert wurde
2. die erste Mahnung		
3. die zweite/dritte/letzte Mahnung	B	deutliche Aufforderung zur Zahlung; Androhung rechtlicher Schritte wie z.B. ein gerichtliches Mahnverfahren
	C	freundliche erste Erinnerung, die noch unbezahlte Rechnung zu bezahlen

2. Alternativen

S

Wie kann man auch sagen? → Formulieren Sie die Sätze mit dem passenden Wort!

aufgeführt – umgehend – steht – erfolgt

1. Beide Rechnungensind**t** noch offen.
   .....
2. Die Rechnung wurde noch nicht **bezahlt**.
   .....
3. Nennen Sie als Zweck die neue Rechnungsnummer wie oben **angegeben**.
   .....
4. Bitte bezahlen Sie die Rechnung **sofort**.
   .....

Foto: wutzkohphoto/Shutterstock.com

3. Zahlungserinnerung

S

Im Prüfungsteil Sprachbausteine, Teil 2 der Prüfung *telc Deutsch Beruf* B1/B2 sollen Sie einen Text ergänzen. Üben Sie hier!
→ Welche Lösung A, B oder C ist jeweils richtig? Kreuzen Sie an!

..... **(1)**
Sehr geehrter Herr Bogner,

wir hoffen, Sie waren mit unserer ..... **(2)** zufrieden. Bei der ..... **(3)** unserer Konten stellten wir leider fest, dass unsere Rechnung Nr. 543-3 noch offen ist. Sicher haben Sie vergessen, unsere Rechnung zu begleichen. Wir bitten Sie, die ..... **(4)** innerhalb der nächsten 14 Tage vorzunehmen. Wenn Sie ..... **(5)** zu dem geschuldeten Betrag haben, rufen Sie uns gerne an. Sollten Sie den ..... **(6)** inzwischen schon bezahlt haben, betrachten Sie dieses Schreiben bitte als ..... **(7)** . Wir bedanken uns für Ihr ..... **(8)**.

Mit freundlichen Grüßen

1.
- ☐ A Zahlungserinnerung
- ☐ B Mahnung
- ☐ C Zweite Mahnung

2.
- ☐ A Paket
- ☐ B Leistung
- ☐ C Geschäft

3.
- ☐ A Besichtigung
- ☐ B Überprüfung
- ☐ C Lesung

4.
- ☐ A Rechnung
- ☐ B Schulden
- ☐ C Zahlung

5.
- ☐ A Fragen
- ☐ B Gedanke
- ☐ C Idee

6.
- ☐ A Rechnungssumme
- ☐ B Summe
- ☐ C Rechnungsbetrag

7.
- ☐ A gegenstandslos
- ☐ B erfolglos
- ☐ C gegenständlich

8.
- ☐ A Verstehen
- ☐ B Verständnis
- ☐ C Geld

Foto:

BERÜHMTE SEHENSWÜRDIGKEITEN

Deutsch perfekt
Seite 64 - 67

1. Wo? S

Wissen Sie, wo diese berühmten Sehenswürdigkeiten stehen?
→ Markieren Sie!

1. Der berühmteste Dom Deutschlands steht in **Dresden** / **Köln**.
2. Das Brandenburger Tor kann man in **Berlin** / **Leipzig** besichtigen.
3. Die größte Speicherstadt sieht man in **Bremen** / **Hamburg**.
4. Eine bekannte erst wiederaufgebaute Kirche ist die Frauenkirche in **Dresden** / **München**.
5. Das Schloss Neuschwanstein steht in **Bayern** / **Baden-Württemberg**.
6. Ein berühmtes Glockenspiel sieht man in **Stuttgart** / **München** am Marienplatz.

2. Natur M

→ Verbinden Sie!

1. Die Zugspitze
2. Die Loreley
3. Der Schwarzwald
4. Der Tierpark Hellabrunn
5. Die Insel Mainau

A ist eine sehr bekannter Aussichtspunkt am Rhein.

B ist ein großer Zoo in München.

C ist der höchste Berg Deutschlands.

D ist berühmt für ihre Blumen und liegt im Bodensee.

E ist der Pototyp des deutschen Märchenwalds.

FÜNF KURZE TEXTE

Hörtext im Internet! Einfach **www.deutsch-perfekt.com/plus0420** besuchen!

1. Verschiedenes

Im Prüfungsteil Hörverstehen, Teil 1, der Prüfung *Goethe-Zertifikat* A2 sollen Sie fünf kurze Texte verstehen. Üben Sie hier! Lesen Sie zuerst die Aufgaben. Hören Sie dann die Texte zweimal. → Wählen Sie für die Aufgaben 1 bis 5 die richtige Lösung A, B oder C.

1. Dr. Schüttel …
   - ☐ A arbeitet allein in der Praxis.
   - ☐ B ist Zahnarzt.
   - ☐ C ist Kinderarzt.

2. Lisa …
   - ☐ A hat Theaterkarten gekauft.
   - ☐ B geht heute ins Theater.
   - ☐ C trifft sich in einem Weinlokal.

3. Morgen …
   - ☐ A scheint die Sonne.
   - ☐ B regnet es im Südwesten.
   - ☐ C wird es 18 Grad warm.

4. Wer in die Innenstadt will, …
   - ☐ A nimmt am besten die U3.
   - ☐ B fährt am besten mit der U1.
   - ☐ C muss zu Fuß gehen.

5. Heidrun …
   - ☐ A will am Freitag zu Uschi gehen.
   - ☐ B lädt ihre Freundin zum Abendessen ein.
   - ☐ C hat erst gestern mit Uschi telefoniert.

2. Im Detail

Hören Sie den Text noch einmal, und lesen Sie die Aussagen: richtig oder falsch? → Kreuzen Sie an!

	richtig	falsch
1. Die Zahnarztpraxis ist donnerstags um 18.30 Uhr offen.	☐	☐
2. Die Freunde treffen sich um sieben Uhr.	☐	☐
3. Am Wochenende wird es wärmer.	☐	☐
4. Der Bus 154 fährt ins Stadtzentrum.	☐	☐
5. Uschi soll Heidrun Bescheid sagen.	☐	☐

… BEI *ZU* + NOMINALISIERTEM VERB UND *UM … ZU*

1. Zweck

L

→ Ergänzen Sie die Sätze mit *zum* + nominalisiertem Nomen. Achten Sie auf die Schreibweise!

1. Meine Mutter sieht nicht mehr gut. Sie braucht jetzt ..... eine Brille. **(lesen)**
2. Nicht alle Schuhe sind gut ..... . High Heels und Flip-Flops sind sogar gefährlich. **(Auto fahren)**
3. ..... braucht man einen Dosenöffner. **(Dosen öffnen)**
4. ..... solltest du dir bequemere Schuhe anziehen. **(spazieren gehen)**
5. Ich gehe jetzt ..... . Brauchst du etwas? **(einkaufen)**

Zur Erinnerung:

Man benutzt oder braucht etwas, um ein Ziel zu erreichen. Es hat also einen bestimmten Zweck. Einen Zweck kann man mit *zum* + nominalisiertem Verb ausdrücken. Man schreibt das Verb dann groß und (wenn es zwei Teile hat) zusammen:

*um Fahrrad zu fahren = **zum Fahrradfahren***

2. Absichten und Pläne

M

→ Ergänzen Sie die anderen Varianten!

1. Ich brauche diese Lebensmittel, weil ich kochen möchte.
   Ich brauche diese Lebensmittel, ...
   Ich brauche diese Lebensmittel ..... .
2. Wir fahren nach Italien, ...
   Wir fahren nach Italien, um zu wandern.
   Wir fahren ..... nach Italien.
3. Sie geht auf den Balkon, ...
   Sie geht auf den Balkon, ...
   Sie geht zum Rauchen auf den Balkon.

Zur Erinnerung:

So kann man eine Absicht ausdrücken:

*Sie fährt nach Deutschland, **weil** sie Deutsch lernen will.*

*Sie fährt nach Deutschland, **um** Deutsch **zu** lernen.*

*Sie fährt **zum Deutschlernen** nach Deutschland.*



Illustration: Good Studio/Shutterstock.com

-NEHMEN + PRÄFIX

1. Bedeutungen

M

Welche Bedeutung hat das **fett gesetzte** Verb? → Verbinden Sie!

1. Soll ich dich kurz **mitnehmen**?
2. Warum bist du so unhöflich? Nie kannst du **dich** gut **benehmen**!
3. Ich muss Sport machen. Sonst werde ich noch mehr **zunehmen**.
4. Wollen wir am Wochenende etwas zusammen **unternehmen**? Wir könnten ins Kino gehen.
5. Die Zahl der Schüler an unserer Schule darf nicht noch mehr **abnehmen**.
6. Wir sollten **uns vornehmen**, am Wochenende zu putzen.

A in der Freizeit etwas machen

B auf eine Art zu anderen Menschen sein

C die Absicht haben, etwas zu tun

D mehr Gewicht bekommen

E weniger werden

F auf seinem Weg mit sich nehmen

2. Alles genommen

M

Welches Präfix passt? → Ergänzen Sie!

1. Ich habe so viel .....genommen, keine meiner Hosen passt mir mehr! Ich muss unbedingt .....nehmen.
2. Es tut mir leid, dass ich mich vor Oma und Opa so schlecht .....nommen habe.
3. Nimm die große Einkaufstasche .....wenn du zum Einkaufen gehst!
4. Lass uns doch morgen etwas .....nehmen! Wir könnten wandern.
5. Ich habe mir ganz fest .....genommen, ab jetzt jede Woche meine Oma zu besuchen.

AUF DER POST

Deutsch perfekt
Seite 51 - 52

1. Ein Paket

Frau Rath ist auf der Post und möchte ein Paket abholen. Was passt?
→ Ergänzen Sie!

automatisch – Packstation – Sondermarken – funktioniert – Abholschein – macht – Paket – helfen – Code

1. ▸ Guten Tag, ich habe diesen ..... in meinem Briefkasten gefunden. Ich soll ein ..... bei Ihnen abholen.
   ◃ Lassen Sie mal sehen … Das Paket liegt nicht bei uns, sondern in der ..... in der Waldstraße.

2. ▸ Aha. Und wie ..... die?
   ◃ Sie geben einfach den ..... ein, der hier steht. Und dann bekommen Sie ..... Ihr Paket. Kann ich Ihnen sonst noch mit irgendetwas .....?

3. ▸ Ja, wenn ich schon einmal hier bin. Ich hätte gerne noch zehn ..... Haben Sie noch die Marken mit Marlene Dietrich drauf?
   ◃ Ja. Das ..... dann acht Euro.

2. Post

Was ist was? → Verbinden Sie!

1. Auf eine Postkarte	A wird die Post registriert.
2. Ein Brief	B hat eine oder mehrere Seiten Papier in einem Umschlag.
3. Ein Päckchen	C ist eine fest verpackte, meistens größere Postsendung.
4. Ein Paket	D passt nur wenig Text.
5. Beim Einschreiben	E ist ein kleines Paket.

Foto: All your friends/Shutterstock.com

F, V UND *W*

1. Regeln

L

a) Wie schreibt man? → Ergänzen Sie *f, v* oder *w*!

1. .....ergessen, ...ehlen, ...ohnen, ...ünschen, ser.....ieren, ...eiern
2. .....oll, ...risch, ...underbar, ...ertikal, ...aul, ...ichtig
3. der .....erkehr, die Uni.....ersität, die .....äsche, der .....ilm, das .....euer, der .....ald

b) Lesen Sie die Wörter aus Übung a) noch einmal. → Ordnen Sie zu!

1. Diese Wörter spricht man wie *f*: .....
2. Diese Wörter spricht man wie *v*: .....
3. In internationalen Wörtern spricht man *v* meistens wie ..... In deutschen Wörtern wird *v* meistens wie .....gesprochen.

Zur Erinnerung:

In internationalen Wörtern spricht man *v* am Wortende wie *f*:

negativ

2. Deutsch und international

M

→ Ergänzen Sie *f, v* oder *w*.

1. Denk positi.....! Dein .....ortrag an der Uni.....ersität nächste .....oche wird bestimmt .....antastisch!
2. Die .....ilme über den Zweiten .....eltkrieg stehen im Archi.....
3. Unser .....itnessstudio hat jetzt auch einen .....ellnessbereich!
4. Ich .....erkaufe meine .....ioline inklusi.....e des Kastens .....ür 500 Euro.

ALLES KAPUTT

Deutsch perfekt
Seite 53

1. Im Kontext

Was passt? → Markieren Sie!

1. Mensch, ich bin total **am Ende / vergammelt**.
2. Irgendjemand hat den Drucker **versaut / geschrottet**. Wer war das?
3. Mein Bett ist über den Jordan **gegangen / geschrottet**. Ich habe mir gestern ein neues gekauft.
4. Mein Freund hat mir den ganzen Tag **vergammelt/ versaut**.
5. Warum bist du so **kaputt / kaputtgemacht**?



2. Kaputt

Was passt? → Setzen Sie ein!

kleinkriegen – hin – geschafft – Arsch – vergammelt

1. Seit mir mein Handy runtergefallen ist, ist es total im ..... . Nichts funktioniert mehr richtig.
2. Die Kaffeemaschine ist ..... . Wir brauchen schnell eine neue.
3. Wem gehört der Salat im Kühlschrank? Der ist schon total ..... . Bitte sofort wegwerfen!
4. Ich bin total ..... . Heute muss ich früher ins Bett als gestern.
5. Ich werde Ferdinand schon noch ..... . Der soll endlich machen, was ich ihm sage!

Illustration: Netkoff/Shutterstock.com

WAS HABEN SIE GELERNT?

Haben Sie alle Übungen in diesem Heft gemacht? Testen Sie jetzt, wie viel Sie gelernt haben! → Kreuzen Sie die richtige Lösung an! Viel Erfolg!

L

1. Guten Tag, ich möchte ein ..... bei Ihnen abholen.
   - A Packstation
   - B Paket
   - C Abholschein

2. Ich habe .....erges-sen, ...eronika alles Gute zu .....ünschen!
   - A v … V …v
   - B v …W …f
   - C v …V …w

3. Meine Mutter braucht jetzt zum .....eine Brille.
   - A Auto fahren
   - B Autofahren

M

4. Der Rock war abso-lut nicht teuer. Der .....
   - A geschenkt ist geschenkt
   - B war fast ge-schenkt
   - C hat sich nichts geschenkt

5. Wollen wir am Wochenende etwas .....?
   - A benehmen
   - B vornehmen
   - C unternehmen

6. Oh nein, das Brot ist total .....
   - A vergammelt.
   - B kaputt.
   - C geschrottet.

7. Der .....kontrolliert die Ausweise am Eingang des Klubs.
   - A Barkeeper
   - B Tänzer
   - C Türsteher

8. Ich hätte gern ein halbes .....Braten und vier .....
   - A Kilo …Wurst
   - B Kilos …Würste
   - C Kilo …Würste

9. Eine erste höfliche Erinnerung an noch unbezahlte Rech-nungen ist die .....
   - A Mahnung
   - B Zahlungs-erinnerung

S

10. Ich finde, dass der DJ echt spitze .....!
    - A auflegt
    - B betrinkt
    - C anschreit

11. Die Rechnung wurde immer noch nicht .....
    - A umgehend
    - B beglichen
    - C erfolgt

12. In Hamburg gibt es die größte ..... der Welt.
    - A Kirche
    - B Glockenspiel
    - C Speicherstadt

Wörter lernen 4

1. 1B 2E 3A 4D 5C
2. 1. auflegen
   2. unterhalten, anschreien
   3. mixen
   4. betrinken
   5. abtanzen

In Bildern sprechen 5

1. 1D 2A 3B 4C
2. 1. Das kannst du dir schenken.
   2. … sich nichts geschenkt!
   3. … war fast geschenkt …
   4. Geschenkt ist geschenkt, wiederholen ist gestohlen!

Lesen 6

1. 1D 2C 3A 4B 5E
2. richtig: 2, 4, 5
   falsch: 1, 3
3. richtig: 2, 3,
   falsch: 1, 4, 5, 6
4. 1A 2A 3C 4A
5. 1. gesehen
   2. psychischen
   3. bekannte/berühmte
   4. lang
   5. per
   6. messbar
   7. Suche
6. richtig: 1, 3, 4
   falsch: 2, 5
7. 1B 2B 3B 4A 5B
8. richtig: 1, 3
   falsch: 2, 4

Grammatik 10

1. 1. die Menschen
   2. die Kneipen
   3. die Schüler
   4. –
   5. die Museen
   6. die Taxis
   7. die Kolleginnen
2. 1. Hosen, Röcke
   2. Winterschuhe
   3. T-Shirts, Pullover
   4. Bikinis
   5. Hemden, Blusen
3. 1. Grüße
   2. Sehenswürdigkeiten
   3. Klubs
   4. Städte
   5. Fotos
   6. Karten
4. 1. Gramm, Bratwürste
   2. Käse, Schnitzel, Steaks
   3. Kilo, Liter

Deutsch im Beruf 12

1. 1C 2A 3B
2. 1. stehen
   2. beglichen
   3. aufgeführt
   4. umgehend

3 1A 2B 3B 4C 5A
6C 7A 8B

Land und Leute 14

1. 1. Köln
   2. Berlin
   3. Hamburg
   4. Dresden
   5. Bayern
   6. München
2. 1C 2A 3E 4B 5D

Hörverstehen 15

1. 1B 2B 3A 4B 5B
2. richtig: 1, 3, 4, 5
   falsch: 2

Keine Fehler mehr 16

1. 1. zum Lesen
   2. zum Autofahren
   3. Zum Dosenöffnen
   4. Zum Spazierengehen
   5. zum Einkaufen
2. 1. … um zu kochen
      zum Kochen
   2. … weil wir wandern möchten
      zum Wandern
   3. … weil sie rauchen möchte
      … um zu rauchen

Wörter formen 17

1. 1F 2B 3D 4A 5E 6C
2. 1. zugenommen, abnehmen
   2. benommen
   3. mit
   4. unternehmen
   5. vorgenommen

Schreiben – Sprechen – Verstehen 18

1. 1. Abholschein, Paket, Packstation
   2. funktioniert, Code, automatisch, helfen
   3. Sondermarken, macht
2. 1D 2B 3E 4C 5A

Orthografie 19

1a) 1. vergessen, fehlen, wohnen, wünschen, servieren, feiern
2. voll, frisch, wunderbar, vertikal, faul, wichtig
3. Verkehr, Universität, Wäsche, Film, Feuer, Wald

1b) 1. vergessen, fehlen, feiern, voll, frisch, faul, Verkehr, Film, Feuer
2. wohnen, wünschen, servieren, wunderbar, vertikal, wichtig, Universität, Wäsche, Wald
3. w, f

2. 1. positiv, Vortrag, Universität, Woche, fantastisch
2. Filme, Weltkrieg, Archiv
3. Fitnessstudio, Wellnessbereich
4. verkaufe, Violine, inklusive, für

Deutsch im Alltag 20

1. 1. am Ende
2. geschrottet
3. gegangen
4. versaut
5. kaputt

2. 1. Arsch
2. hin
3. vergammelt
4. geschafft
5. kleinkriegen

Test 21

1B 2C 3B 4B 5C 6A 7C 8C
9B 10A 11B 12C

IMPRESSUM

CHEFREDAKTEUR Jörg Walser (V. i. s. d. P.)
ART DIRECTOR Michael Scheufler
AUTORIN Anne Wichmann
REDAKTION Barbara Duckstein, Julian Großherr, Katharina Heydenreich (in Elternzeit), Cornelia Osterbrauck (frei)
BILDREDAKTION Sarah Gough, Judith Rothenbusch
GESTALTUNG Anna Sofie Werner

VERLAG UND REDAKTION
Spotlight Verlag GmbH
Postanschrift: Kundenservice, 20080 Hamburg
Hausanschrift: Kistlerhofstr. 172, 81379 München
Tel. +49 (0)89 / 12 14 07 10
Fax +49 (0)89 / 12 14 07 11
www.spotlight-verlag.de
GESCHÄFTSFÜHRERIN Malgorzata Schweizer
LEITER WERBEVERMARKTUNG
Áki Hardarson (DIE ZEIT, V. i. s. d. P.)

DRUCK MedienSchiff Bruno, 22113 Hamburg, www.msbruno.de
© 2020 Spotlight Verlag, auch für alle genannten Autoren und Mitarbeiter
Der Spotlight Verlag ist ein Tochterunternehmen der Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG.

Einzelverkaufspreis Deutschland: € 5,50.
Weitere Exemplare von **Deutsch perfekt Plus** können bestellt werden unter:
abo@spotlight-verlag.de
CPPAP-Nr. 1019 U 88497

DEUTSCH IM PAKET.

14 x Zeitschrift + Übungsheft + Audio-Trainer.



IHRE VORTEILE:

40% SPAREN ab 17,14 € je Paket	Für Sie zur Wahl: als **PRINT- ODER DIGITALAUSGABE**	Deutsch ganz intensiv: **LESEN, HÖREN, ÜBEN**

▶ JETZT GLEICH ONLINE BESTELLEN UNTER:

DEUTSCH-PERFEKT.COM/PAKET

Oder telefonisch **+49 (0) 89/121 407 10** mit der Bestell-Nr.:
Print 1887028 | Digital 1887034

Spotlight Verlag